



MEIN LUDESCH



Informationsmagazin der Gemeinde Ludesch Nr. 3 / 2026 | 11. Februar 2026

Faschingsausklang

Zum Ausklang der närrischen Zeit werden die „Walgauer Bodasurri“ am Faschingsdienstag, 17. Februar noch einmal auf dem Dorfplatz aufspielen. Ab 10 Uhr sorgt die Guggamusik vor dem Gemeindeamt für Stimmung. Wer möchte, kann bei diesem Anlass die kunstvoll gefertigte Funkenhexe in Augenschein nehmen, welche von der Funkenzunft sowie den Damen des Vereins „Mir Frau vo Ludesch“ präsentiert wird.

Das Gemeindeamt ist am Faschingsdienstag, 17. Februar ab 10 Uhr geschlossen. Das Team der öffentlichen Bücherei im Gemeindezentrum steht von 8 bis 11 Uhr zur Verfügung.

Hundebesitzer, aufgepasst!

Aus gegebenem Anlass weisen die Gemeindeverantwortlichen sowie auch Hundefreunde im Ort darauf hin, dass alle Hundebesitzer dazu verpflichtet sind, die Hinterlassenschaften ihrer Tiere aufzuheben und fachgerecht zu entsorgen. Hundekot enthält zahlreiche Krankheitserreger, die über lange Zeit überleben und anderen Tieren gefährlich werden können. An den Spazierwegen im Gemeindegebiet wurden zahlreiche „Robidogs“ aufgestellt, welche Hundekotbeutel enthalten. Herrchen und Frauchen sollten diese verantwortungsbewusst nutzen.

Ferienlektüre

Während der Semesterferien von 9. bis 13. Februar bleibt die Bücherei im Gemeindezentrum am Dienstag- und Donnerstagvormittag geschlossen. Bücher, Zeitschriften und andere Medien können am Dienstag und am Donnerstag jeweils von 17 bis 19 Uhr sowie am Freitag von 8 bis 11 Uhr ausgeliehen werden.

Eröffnung des neuen Jugendraums

Am Mittwoch, dem 25. Februar 2026, öffnet der neue Jugendraum im ehemaligen Raiffeisengebäude gegenüber dem Gemeindezentrum erstmals seine Türen. Ab 15 Uhr sind alle Jugendlichen, Eltern und Interessierten herzlich eingeladen, den neuen Treffpunkt kennenzulernen und einen abwechslungsreichen Nachmittag zu verbringen.

Zur Eröffnung gibt es für alle Jugendlichen eine Limonade gratis. In lockerer Atmosphäre können der Jugendraum und seine vielfältigen Möglichkeiten entdeckt werden. Geplant sind unter anderem Bastelangebote, Zocken, gemeinsames Chillen sowie das Ausprobieren der unterschiedlichen Bereiche und Angebote, die der Jugendraum künftig bieten wird.

Ein besonderes Highlight ist das Glücksrad, an dem die Jugendlichen drehen können. Dabei gibt es tolle Preise zu gewinnen, unter anderem Gutscheine für Pizza, Limonade und JKAW-Gutscheine, die bei den offiziellen Diensten im Jugendraum Ludesch oder bei Projekten eingelöst werden können.

Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf dem persönlichen Kennenlernen. Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die in Zukunft im Jugendraum tätig sein

werden, sind bei der Eröffnung vor Ort. Sie stehen für Fragen zur Verfügung, informieren über Öffnungszeiten, Angebote und Abläufe und freuen sich auf den Austausch mit Jugendlichen, Eltern und Interessierten.

Mit dem neuen Jugendraum entsteht in Ludesch ein offener Ort der Begegnung, an dem Jugendliche ihre Freizeit verbringen, Neues ausprobieren und gemeinsam Zeit genießen können. Das Team sowie die Gemeinde Ludesch freuen sich auf viele Besucherinnen und Besucher sowie einen gelungenen Start.

Foto: JKA Walgau





Vorwort der Bürgermeisterin

Jung und Alt haben sich beim Faschingsumzug wieder bestens amüsiert, den die „Räbaschwänz“ mit gewohnt viel Begeisterung und Einsatz organisiert haben. So schön, dass unsere Faschingsgilde die Traditionen hochhält und die „Mäschgerle“ begeistern konnte! Bleibt mir nur, euch alle, liebe Ludescherinnen und Ludescher, zum gemütlichen Ausklang der närrischen Zeit am Faschingsdienstag auf den Dorfplatz und wenig später zum Funken einzuladen. Ich hoffe, wir sehen uns.

Außerdem freut es mich, dass unsere Jugendlichen endlich einen Raum erhalten, in dem sie unter sich sein, sich treffen und ihren Interessen nachgehen können. Ich lade euch alle herzlich ein: Schaut euch im neuen, zentral gelegenen Jugendraum um und bestärkt die jungen Leute darin, diesen Ort in Besitz zu nehmen und so zu gestalten, dass sie sich rundherum wohlfühlen und dort gerne ihre Freizeit verbringen. Das Team der Jugendkulturarbeit Walgau hat bereits engagierte Vorarbeit geleistet, den Raum gemeinsam mit Jugendlichen gestaltet und eine Eröffnungsparty für alle Interessierten organisiert. Herzlichen Dank für die gute Zusammenarbeit.

Eure Bürgermeisterin
Alexandra Schalegg

Landschaftsreinigung

Am Samstag, 21. März (Ausweichtermin bei schlechter Witterung: 28.3.) bitten die Gemeindeverantwortlichen wieder um tatkräftige Unterstützung bei der traditionellen Flurreinigung. Ausgerüstet mit Kübeln und Handschuhen treffen sich die Helfer um 10 Uhr am Dorfplatz. Nach dem Arbeitseinsatz lädt die Gemeinde im Clubheim des Sportvereins zu einer gemeinsamen Jause ein. Am Ludescherberg wird die Landschaftsreinigung am Samstag, 25. April durchgeführt.

Redaktionsschluss

Die nächste Ausgabe von „Mein Ludesch“ erscheint in Kalenderwoche 9. Unterlagen für gewünschte Beiträge sollten bis 18.02., 12 Uhr bei Ilse Dünser (gemeinde@ludesch.at, Tel: 05550/2221-205) im Gemeindeamt abgegeben werden.

ZustellerIn für „Essen auf Rädern“

Das Zustell-Team für „Essen auf Rädern“ hofft auf Verstärkung.

In der Küche des Benevit IAP an der Lutz werden tagtäglich nicht nur die Bewohnerinnen und Bewohner, sondern zusätzlich viele Menschen in Bludesch, Ludesch und Thüringen bekocht. Damit das „Essen auf Rädern“ pünktlich in die Haushalte gelangt, werden zusätzliche Mitarbeiter benötigt. Gesucht werden Menschen mit Führerschein, die jeweils montags ab 10.30 Uhr zweieinhalb Stunden Zeit haben, um die Mahlzeiten in den Wärmebehältern zu übernehmen, zu verladen und auszuliefern. Sie werden dafür gemäß Gemeindeangestelltengesetz 2005 entlohnt. Interessierte können bei Gemeindesekretär Edgar Loretz (Tel: 0664/88434333 oder E-Mail: edgar.lorenz@ludesch.at) rückfragen beziehungsweise ihre Bewerbung abgeben.

Nach dem Feiern sicher nach Hause

17 Gemeinden im Oberland unterstützen das Jugendnachttaxi, mit dem junge Leute zwischen 14 und zwanzig Jahren abends sicher nach Hause gelangen.

Die Stadt Bludenz sowie die Gemeinden Bürs, Bürserberg, Brand, Lorüns, Stallehr, Nüziders, Ludesch, Thüringen, Thüringerberg, Bludesch, St. Gerold, Blons, Fontanella, Sonntag, Raggal und Nenzing übernehmen jeweils fünfzig Prozent der Kosten, wenn junge Leute das Jugendnachttaxi in Anspruch nehmen. Taxiböns im Wert von 3,50 Euro sind in der Bürgerservicestelle im Rathaus



Bludenz, in allen Gemeindeämtern der beteiligten Gemeinden, in der Jugendservicestelle aha in Bludenz sowie im Jugend- und Kulturzentrum Villa K. erhältlich. Sie gelten an allen Tagen nach Fahrplanende des öffentlichen Busverkehrs – im Großen Walsertal ab 20 Uhr, in allen anderen Gemeinden ab 22 Uhr – und können bei sämtlichen Oberländer Taxiunternehmen eingelöst werden: Akedeiz Taxi KG Bürs (Tel: 05552/63000), Ländle Taxi Bludenz (Tel: 05552/22333), Grass Bus GmbH Bludenz (Tel: 05552/65000), Haueis GmbH Bludenz (Tel: 05552/633330) und City-Taxi Bludenz (Tel: 05552/62000). Die Abrechnung erfolgt nach Tarif.

Vielseitige „Fraua vo Ludesch“

„Mir Fraua vo Ludesch“ starten mit einem vielseitigen Veranstaltungs- und Kursangebot in den Frühling.

Bei verschiedensten Kursen und Workshops beschäftigen sich die Vereinsmitglieder und andere Interessierte mit der Herstellung von Heilsalben, der Anwendung von Kinesiologie, um Blockaden im Körper zu lösen und die eigene Gesundheit zu fördern, sowie mit der Verarbeitung von wohlschmeckenden und gesunden Wildkräutern. Außerdem stehen im Frühjahr eine begleitete Basenfastenwoche, ein Besuch in der Bio-Keksmanufaktur „Sabine + Xaver“, musikalisches Kabarett mit den „Feuerbienen“, eine Muttertagsfahrt nach Konstanz, die Teilnahme am „Herzlauf“, die Besichtigung der Gartenidylle



Annemarie Matt gibt Ende März ihr heilkundiges Wissen weiter.

von Familie Waibel in der Raggalerstraße und eine Exkursion zur Firma „feeling“ in Satteins auf dem Programm. Mitglieder von „Mir Fraua vo Ludesch“ profitieren im März außerdem von einer Rabattaktion bei Intersport Fischer.

Interessierte finden alle aktuellen Informationen sowie die Möglichkeit, sich gleich online zu den Veranstaltungen anzumelden beziehungsweise dem Verein beizutreten auf www.fraua-vo-ludesch.at. Außerdem stehen Hildegard Pichler (Tel: 0664/1302563) und Nicole Sutter (Tel: 0676/83858315) für telefonische Auskünfte zur Verfügung. Foto: Handout



Funkenspektakel

Die Funkenzünfte im Dorf und am Berg laden am 21. (Ludescherberg) beziehungsweise 22. Februar (im Tal) zum traditionellen Funkenbrauchtum.

Die Funkenzunft Ludesch eröffnet das Spektakel am Freitag, 20. Februar mit einer unterhaltsamen „Hexenparty“ am Funkenplatz „Lehmlöcher“, bei der ab 20 Uhr Barbetrieb mit DJ „Motion“ angesagt ist. Am Samstag (21.2.) brennt der Funken ab 19.30 Uhr am Ludescherberg, während es im Ort dann am Sonntag hoch hergeht. Bereits ab 11.30 Uhr vormittags beziehungsweise – falls das Wetter nicht mitspielt – ab 14 Uhr laden die Funkenzünftler zum gemütlichen Beisammensein und sorgen für zünftige Verpflegung. Kinder sind auf jeden Fall ab 14 Uhr zum Basteln und zum Bau des Kinderfunkens herzlich eingeladen. Ab 17 Uhr beginnt der Funkeneinzug mit anschließendem Abbrennen. Die Harmoniemusik begleitet das Spektakel ab 18.30 Uhr mit schwungvollen Melodien.

Vorarbeiten für die neue Lutzbrücke

Bis zum Sommer 2027 soll die Lutzbrücke, welche Ludesch und Thüringen verbindet, erneuert werden. Die Vorarbeiten wurden bereits gestartet.

Aktuell nutzen die Bauverantwortlichen die Niedrigwasserperiode, um die Versorgungsleitungen für Strom, Telefon, Daten etc., welche zurzeit noch unter der Brücke geführt werden, absolut sicher in einen „Düker“ unter dem Bachbett zu verlegen. Außerdem werden die Fundamente für eine Behelfsbrücke angelegt, über die der Verkehr geführt wird, sobald die bestehende Brücke im Herbst 2026 abgerissen wird. Die Verantwortlichen rechnen damit, dass die neue Brücke, welche auch eigene Bereiche für Fußgänger und Fahrradfahrer vorsieht, innerhalb von rund zehn Monaten fertiggestellt ist. Sobald dies der Fall ist, wird die Behelfsbrücke wieder abgerissen.

Nähkurs für Kinder

In Zusammenarbeit mit dem Team der öffentlichen Bücherei im Gemeindezentrum lädt Schneiderin Maria Atzmüller Kinder ab neun Jahren dazu ein, selbst eine kleine Umhängetasche zu nähen.

Das Ziel ist eine ganz individuelle „Halfmoonbag“. Schneidermeisterin Maria Atzmüller hält am Donnerstag, 19. März die Schnitte bereit und geht hilfevoll zur Hand. Von 13 bis 17 Uhr wird in der Bücherei eifrig gewerkelt. Der Kurs findet statt, wenn mindestens fünf Kinder persönlich in der Bücherei, telefonisch unter 05550/2221-241 oder per E-Mail an buecherei@ludesch.at angemeldet werden. Wer eine Nähmaschine zuhause hat, sollte diese zum Kurs mitbringen. Außerdem werden schwarzer und weißer Nähfaden, eine gute Stoffschere, Stecknadeln sowie Applikationen und Aufnäher benötigt. Die Teilnahme kostet 25 Euro.

Probleme bei Postzustellung

Die Verantwortlichen der Österreichischen Post AG appellieren an alle Haus- und Wohnungsinhaber, ihre Briefkästen gut leserlich mit dem Namen zu beschriften. Es kommt nämlich immer öfter vor, dass Postsendungen zurückgeschickt werden müssen, weil die Briefträger den Empfänger nicht ausfindig machen können.

Kostenlose Rechtsberatung



Mag. Martin Gürtler

Rechtsanwalt Mag. Martin Gürtler von der MG Rechtsanwaltskanzlei in Bludenz steht am Freitag, 20. Februar von 10 bis 11.40 Uhr im Gemeindeamt für rechtliche

Auskünfte zur Verfügung. Wer diesen Service in Anspruch nehmen möchte, kann unter Tel: 05552/31888, per E-Mail: kanzlei@mg-ra.at oder mittels Kontaktformular unter www.mg-ra.at einen Termin vereinbaren.

Landesmeistertitel für die SMS Nüziders

Die Sportmittelschule Nüziders ist stolz auf ihre talentierten Skifahrer. Bei der Ski-Alpin Landesmeisterschaft in Mellau, bei der insgesamt 52 Fünfer-Gruppen aus ganz Vorarlberg antraten, holten sich Franz Riepl, Lasse Vallazza, Lias Nigsch, Sebastian Ranner und Gabriel Winkler den Landesmeistertitel und lösten damit ihr Ticket für die Bundesmeisterschaft, die Anfang März in Oberösterreich ausgetragen wird. Franz Riepl krönte den Sieg zudem mit der Tagesbestzeit aller Unterstufen. Das Mädchen-Team – bestehend aus Lara Mathes, Johanna Riepl, Julia Hartmann, Lioba Lindner und Mariella Vierhauser – landete auf dem hervorragenden sechsten Platz. „Es war schön, zu sehen, wie ehrgeizig, kollegial und eigenständig die Schüler:innen agierten und sich somit gemeinsam und gegenseitig zum Sieg verhalfen“, berichteten die Begleitlehrer Lukas Birkel und Pius Ruff voller Stolz. Foto: SMS





Kunterbuntes Faschingstreiben

Strahlender Sonnenschein und ein großes Aufgebot an fantasievoll verkleideten Gruppen lockten letzten Samstag Jung und Alt zum großen Faschingsumzug.

TERMINE AUF EINEN BLICK

- 17.2.** Faschingsausklang ab 10 Uhr am Dorfplatz
- 20.2.** Rechtsberatung von 10 bis 11.40 Uhr im Gemeindeamt, Saal Fossa
- 20.2.** „Hexenparty“ ab 20 Uhr am Funkenplatz Lehmlöcher
- 21.2.** Funkenabbrennen am Ludescherberg ab 19.30 Uhr
- 22.2.** Funkentreiben ab 11.30 bzw. bei schlechtem Wetter ab 14 Uhr am Funkenplatz Lehmlöcher
- 25.2.** Eröffnung des Jugendraums in der Raiffeisenstraße ab 15 Uhr

Bereitschaftsdienst Ärzte

- 11.2. Dr. Schmidbauer, Ludesch (05550/21300)
- 12.2. Dr. Sauerwein, Nenzing (05525/63870)
- 13.-15.2. Dr. Sauerwein, Nenzing (05525/63870)
- 16.2. Dr. Böhler, Bludesch (05550/33400)
- 17.2. Dr. Schmidbauer, Ludesch (05550/21300)
- 18.2. Dr. Walch, Nenzing (05525/62393)
- 19.2. Dr. Ogrisek, Thüringen (05550/22080)
- 20.2. Dr. Sauerwein, Nenzing (05525/63870)
- 21.+22.2. Dr. Walch, Nenzing (05525/62393)
- 23.2. Dr. Böhler, Bludesch (05550/33400)
- 24.2. Dr. Schmidbauer, Ludesch (05550/21300)
- 25.2. Dr. Walch, Nenzing (05525/62393)

Die Ordination von Dr. Barbara Schmidbauer bleibt am 12. und 13. Februar geschlossen. Die Gemeindeärztin wird von den Kolleginnen und Kollegen im Sprengel vertreten. Weitere Auskünfte gibt es unter dem Ärztenotruf, Tel: 141, oder im Internet unter www.medicus-online.at.

Entsorgung

20.2. Abfuhr von Bio-, Rest- und Sperrmüll am Ludescherberg

24.2. Abfuhr von Kunststoffmüll im Dorf

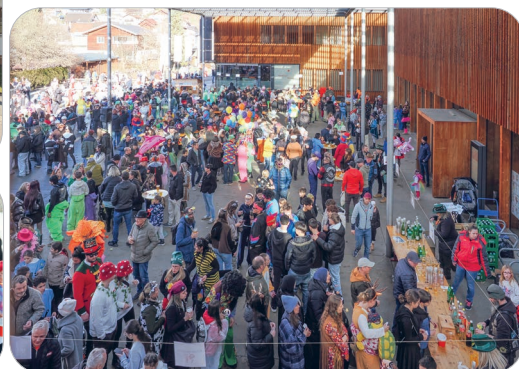
25.2. Abfuhr von Bio-, Rest- und Sperrmüll im Dorf

Wertstoffe, Elektro-Schrott, Bauschutt, Altkleider, Altbrot, Grünmüll und Problemstoffe können im DLZ Blumenegg jeweils am **Mittwoch von 9 bis 18 Uhr** sowie am **Freitag und Samstag jeweils von 9 bis 17 Uhr** abgegeben werden.

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Ludesch ■ Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Alexandra Schalegg ■ Stellvertreter/Inserate: Ilse Dünser ■ Tel: 05550/2221-0, Fax 2221-11, E-Mail: gemeinde@ludesch.at, www.ludesch.at
Redaktion + Gestaltung: TM-Hechenberger

Auf Initiative der Ludescher Räbaschwänz formierten sich die letzten Hippies aus dem Ort, „schräge Vögel“, barocke Fürsten, jugendliche Astronauten, Wolkenkinder sowie Guggamusikanten und viele andere lustige Gestalten zur närrischen Prozession. Die „Umzügler“ bewiesen auch soziales Engagement, propagierten sie doch die Rettung der Agrargemeinschaft ebenso wie die Einrichtung einer Geburtsstation auf dem Ludescherberg. Die vielen Zuschauer an der Umzugsstrecke zollten den kreativen „Mäschgerle“ viel Beifall und feierten nach dem Faschingsumzug auf dem Dorfplatz vor dem Gemeindezentrum gerne mit.



Vereins- und Schülerskirennen

Der Wintersportverein und die Gemeinde Ludesch rufen am Samstag, 28. Februar wieder zur Vereinsmeisterschaft sowie zum Blumenegger Kinder- und Schülerskirennen auf.

Spielgruppen-, Kindergarten- und Schulkinder aus den Gemeinden Ludesch, Thüringen, Bludesch und Thüringerberg messen sich am 28. Februar ab 10 Uhr auf der Piste beim Guggernüllli Schlepplift in Faschina in den Bewerbungen Alpin-Riesentorlauf, Snowboard-Riesentorlauf. Außerdem gibt es eine Eltern-Kind-Kombination, bei der es darum geht, den gesteckten Lauf möglichst zeitgleich zu bewältigen. Die Preisverteilung findet direkt im Anschluss an das Rennen im Zielgelände statt.

Parallel zum Kinder- und Schülerskirennen führt der Wintersportverein alljährlich die Vereinsmeisterschaft durch, bei der neben Alpin- und Snowboard-Riesentorlauf auch eine Familienmannschaftswertung auf dem Programm steht. Die Skitalente messen sich ebenfalls im Bereich des Guggernüllli-Lifts ab 13 Uhr in sieben Altersklassen und einer Inklusionsklasse. Die Startnummern für dieses Rennen werden ab 12 Uhr im Zielgelände ausgegeben, das Nenngeld beträgt acht (bis U16), zehn beziehungsweise 15 Euro (Gäste). Die Sieger werden ab zirka einer Stunde nach Rennschluss im Gasthaus Lari-Fari in Faschina gefeiert.

Wer beim Kinder- und Schülerskirennen beziehungsweise der WSV-Vereinsmeisterschaft mit dabei sein möchte, sollte sich bis Dienstag, 24. Februar, 18 Uhr auf der Website www.wsvludesch.at anmelden. Für weitere Auskünfte steht Martin Neßler (Tel: 0676/9838190) zur Verfügung.